



KLEINES FEST im Großen Garten

Herrenhäuser Straße 3a
30419 Hannover
Tel. +49(0)511 16846752/53
Fax +49(0)511 16846756
kleines-fest@hannover-stadt.de
kleinesfest-hannover.de

Presse-Information

Körperkunst, Weltklasse-Magie, Miniaturtheater, freundliche Hippos, eigenwillige Roboter und purer Nonsens

Über 100 Künstler aus 20 Nationen auf 36 Bühnen – in einem der bedeutendsten Barockgärten Europas verzaubert das „Kleine Fest im Großen Garten“ an 16 Juliabenden wieder Menschen aus nah und fern. Rund 275 000 Kartenbestellungen lagen in diesem Jahr für Europas schönstes Kleinkunstfestival vor.

Hannover, 03. Mai 2018 – Mit der Premiere am 11. Juli 2018 geht das „Kleine Fest im Großen Garten“ in seine 33. Saison. Bis zum 29. Juli 2018 bespielen an 16 Abenden mehr als 100 Künstler aus aller Welt den Großen Garten, den grünen Festsaal.

Auf 36 Bühnen, zwischen Rabatten und Hecken, in und an Teichen oder auf Wiesen und Wegen sind sie mit Akrobatik, Artistik, Clownerie, Comedy und Zauberei, Musik, Tanz, Puppentheater, Pantomime und Poesie zu erleben. Während die Besucher - mit oder ohne Picknickkorb – von einer Bühne zur anderen wandeln, begegnen sie märchenhaften Wesen, skurrilen Besuchern, stummen Clowns und allerlei Getier.

In diesem Sommer kommen die Künstler aus Argentinien, Belgien, Chile, Frankreich, Japan, Griechenland, Großbritannien, Guatemala, Italien, Kamerun, Niederlande, Österreich, Schweiz, Slowenien, Spanien, Türkei,

Ungarn, Ukraine, U.S.A. und natürlich aus Deutschland. Das Festival verdankt seinen Kultcharakter den herausragenden Künstlern, dem berühmten Garten und den Menschen, die das Kleine Fest seit 1986 im Herzen tragen. Für sie ist das „Kleine Fest im Großen Garten“ der Sommerhit schlechthin und schon längst ein großes Fest im besten Sinne. In den 32 Jahren seines Bestehens hat das Kleinkunstfestival eine phänomenale Erfolgsgeschichte geschrieben. Auch für Künstler, Agenten und Veranstalter der internationalen Kleinkunstszene hat das „Kleine Fest im Großen Garten“ einen exzellenten Klang. Sie kommen aus aller Welt und verleihen damit der Kleinkunstmropole Hannover eine noch größere Bedeutung.

Gewohnt große Nachfrage

In diesem Frühjahr haben wieder Menschen aus ganz Deutschland zu ihren Wunschterminen Eintrittskarten bestellt. Für die rund 56 000 Karten, die im Vorverkauf zur Verfügung standen, gab es in diesem Jahr rund 275 000 Kartenbestellungen. Wie seit vielen Jahren, entscheidet daher das Los. In diesen Tagen erhalten alle Besteller Nachricht, ob ihre Bestellung berücksichtigt werden konnte.

In Hannover stellte heute Festivalleiter Harald Böhlmann mit Ghita Cleri, mit der er das Programm plant, das diesjährige Kleine Fest den Medien vor. Er sieht die große Nachfrage mit einem lachenden und einem weinenden Auge: „Ohne das Programm zu kennen, haben wieder so viele Menschen Karten bestellt. Dieser großartige Vertrauensbeweis des Publikums freut uns sehr, andererseits erhalten dadurch leider viele Besteller keine Karten.“ Da aber an jedem Veranstaltungsabend noch Karten an der Abendkasse erhältlich sind, gibt es immerhin noch eine gute Chance, das Fest spontan zu besuchen.

Bewährtes Konzept

Bevor es um 18.30 Uhr losgeht, begrüßen der „Mann mit dem Zylinder“ und einige Künstler in ihren Muttersprachen auf der Festwiese das Publikum. Die bei den Besuchern beliebte Mischung aus Stars der internationalen Szene, interessanten Neuentdeckungen und Publikumslieblingen vergangener Jahre bietet für nahezu jeden Geschmack etwas. Das Spektrum reicht von spektakulären Showacts über Comedy vom Feinsten bis zu großartigen Künstlern der leisen Töne. Walk acts überraschen die Besucher unterwegs.

Die Hälfte aller Künstler zum ersten Mal beim Kleinen Fest

Artistische und akrobatische Höchstleistungen sind ebenso vertreten wie Magisches, Poetisches, Skurriles oder Nostalgisches. Fast immer dabei: viel Humor. Zahlreiche Künstler sind Preisträger nationaler wie internationaler

Wettbewerbe und Festivals. Nur einige der zahlreichen Künstler und Ensembles können hier genannt werden.

Die Hälfte aller Ensembles oder -künstler, die auf den Bühnen stehen, sind zum ersten Mal in Hannover dabei. Im Gartentheater kommt mit „All for one“ ein internationales Artistenensemble auf die Bühne, das mit seiner Artistik-Comedy-Musik-Show das Publikum fesselt. Die Auftragsproduktion steht unter der Regie von Sammy Tavalis. Gleich mehrere Akrobatik-Jonglage-Shows bringen Tempo auf die Bretter. Auch zum ersten Mal dabei ist das deutsch-italienische Duo Tangram, Gewinner des renommierten Publikumspreises „Freiburger Leiter“ 2017. Mit außergewöhnlicher Partnerakrobatik rund um ein Fahrrad ist das Duo Kaos zum ersten Mal in Herrenhausen. Burlesk kommt die Show „TNT“ der belgischen Cie. Scratch daher. Drei Brüder bilden das Ensemble PuntMoc. Ohne Worte und Requisiten, aber mit meisterlicher Pantomime und reichlich absurdem Humor erzählen die Spanier ihre Geschichten. Mitten im Garten trifft man auf eine weitere Neuentdeckung: Die drei vom slowenischen Globus Hystericus gehen wortlos, aber mit viel Humor auf Schatzsuche.

Einer, der die Logik auf den Kopf stellt und damit sein Kleines-Fest-Debut feiert, ist Wolfgang Moser. Für das Kleine Fest hat der Vize-Weltmeister der Zauberkunst sogar auf eine Teilnahme an der Weltmeisterschaft der Zauberer und Magier in Südkorea verzichtet. Mit ihrem Weltmusikonzert wollen sich die hinreißenden Gesangsstars des griechischen Antamapantahou Marionette Theatre nun auch in die Herzen der Zuschauer in Herrenhausen spielen.

Ein Wiedersehen mit alten Bekannten

Alte Bekannte sind aber auch wieder dabei: Die Company Satchock mit perfekter Hand-auf-Hand-Akrobatik und an den Strapaten zeigen die drei in luftiger Höhe ihr Können. Die spektakuläre Schleuderbrettakrobatik des preisgekrönten Trios Csaszar aus Ungarn begeisterte das Publikum schon bei Roncalli oder in Las Vegas. mit bester Zirkus- und Variététradition. Wieder mal beim Kleinen Fest ist auch die spanisch-deutsche Grupo Semilla aus Hannover, die mit ihrer feurigen Flamencoshow das Publikum auf Temperatur bringt.

Theaterzauber, Nostalgie und Lyrik auf der Flaniermeile

Auf der Flaniermeile an den Schwanenteichen ist immer etwas los. Sie lädt zum Schauen, Staunen, Genießen und Verweilen ein. Hier bringt Giovanni Gassenhauer einen Hauch von Dolce Vita in den Garten. Eine weitere

Auftragsproduktion für das Kleine Fest heißt „Zug um Zug“. Bei der nostalgischen Kirmesattraktion der niederländischen Tukkersconnexion lockt so mancher Hauptgewinn. Zu den leiseren Programmpunkten gehört neben anderen auch das Vorlesezimmer von Claudia Schnürer.

Hippos, Fabelwesen und ein frecher Harlekin unterwegs

Unter den 15 Walk Acts ist natürlich Clown Frans unverzichtbar. Wem die fünf Roboter von Space-Ci-Men aus Belgien in die Queren kommen, stellt fest: sie folgen ihrer eigenen, manchmal recht skurrilen Logik. Die Besucher treffen auch auf die freundlichen Hippos vom Teatro Pavana und anderes Getier. Das TraumTanzTheater aus Hannover lässt eine fröhliche „Vogelhochzeit“ durch die Rabatten huschen und hier und da tauchen die Spielkarten auf Stelzen von Art Tremondo auf.

Der grüne Hauptdarsteller, Lustwandeln und Gaumenschmaus

Hauptdarsteller ist traditionell der Große Garten, der als nahezu unverändertes Zeugnis seiner Zeit zu den bedeutendsten Barockgärten Europas zählt und beim Kleinen Fest im Mittelpunkt steht. Zum Verweilen laden zu jeder Zeit die orientalischen Zelte des Moccamakers am Schwanenteich ein. Die Köstlichkeiten der Schlossküche Herrenhausen locken im Lindenstück und auf dem Weg zur Großen Fontäne.

Verabschiedung aller Künstler und funkelndes Finale

Der fast vierstündige Abend gipfelt traditionsgemäß im Défilée aller Künstler und dem Feuerwerk zu Musik, das wieder in zwei Varianten zu erleben ist. Danach verabschiedet sich der Große Garten, mit Illuminationen und Wasserspielen zu Barockmusik.

Eintrittskarten, Programmheft und Regularien

Der Kartenvorverkauf endete am 31. März 2018. Alle Kartenbesteller erhalten bis Mitte Mai 2018 eine Nachricht. Die per Losverfahren zugeteilten Karten können bis Mitte Juni an der Vorverkaufskasse im Künstlerhaus, Sophienstraße 2, 30519 Hannover abgeholt werden. Gegen eine Gebühr von 4,00 Euro werden sie zugeschickt. Um den unrechtmäßigen Weiterverkauf zu höheren Preisen zu unterbinden, werden die Karten personalisiert. Zusätzlich zu den im Vorverkauf vergebenen Karten werden pro Veranstaltung 300 Karten an der Abendkasse verkauft; hier werden pro Person max. 2 Karten abgegeben. Der Preis für die Eintrittskarte beträgt Euro 32,00, ermäßigt Euro 17,00. „Knirpse“ bis 111 cm haben freien Eintritt. Im Falle der Absage oder des Abbruchs vor 20:00 Uhr wird der Eintrittspreis bei Vorlage der Karte bis zum 31. August 2018 erstattet; bei Absage oder Abbruch zu einem späteren Zeitpunkt gilt die Veranstaltung als durchgeführt.

Das „Kleine Fest-Menü“ ist in dem 28-seitigen Programmheft zu finden, in dem alle Künstler mit ihren Programmen beschrieben und im Zeitplan verzeichnet sind. Das Heft, in dem außerdem alles Wissenswerte rund um das Kleine Fest zu finden ist, kostet 3,00 Euro und ist an der Kasse im Künstlerhaus, Sophienstr. 2, 30159 Hannover oder an der Abendkasse erhältlich.

Veranstalter ist die Landeshauptstadt Hannover – Eventmanagement.

Kleines Fest im Großen Garten:

Mittwoch 11. bis Sonntag 15. Juli 2018

Dienstag 17. bis Sonntag 22. Juli 2018

Mittwoch 25. bis Sonntag 29. Juli 2018

Einlass ab 17:30 Uhr, Beginn: um 18:30 Uhr

Die Abendkasse öffnet um 17.00 Uhr

www.kleinesfest-hannover.de !!!! (einzige offizielle Homepage)

Aktuelle Pressefotos finden Sie hier:

Kleines Fest 2018:

www.kleinesfest-hannover.de/hannover/downloadsbereich/pressefotos_2018

Archiv:

[KleinesFest2017:](#)

www.kleinesfest-hannover.de/hannover/downloadsbereich/pressefotos_2017

Kleines Fest 2016: <http://www.kleinesfest-hannover.de/hannover/pressefotos-2016>

Kleines Fest 2015: www.kleinesfest-hannover.de/hannover/pressefotos-2015

Kleines Fest 2014: www.karin-schwarz-pr.de/kleinesfest2014

Kleines Fest 2013: www.karin-schwarz-pr.de/kleinesfest2013

Pressekontakt:

Karin S. Schwarz Public Relations

Tel. +49 (0) 511 433477 oder +49(0) 170 2024284

presse@karin-schwarz-pr.de